

SCHWAIGER, Thomas: *Das vergebende Gespräch*. Grundlagen und Praxis des Beichtgesprächs. München 1981: Don Bosco Verlag. 80 S., kt., DM 9,80.

Das Beichtgespräch erweist sich immer deutlicher als ein wesentlicher Zugang zur Wiedergewinnung einer fruchtbaren Praxis des Bußsakramentes. Dem Priester dafür ein zuverlässiges Rüstzeug anzubieten, ist das Anliegen dieses informativen Büchleins. Es behandelt im 1. Teil „Das Wesen des vergebenden Gesprächs in theologischer und anthropologischer Hinsicht“, im 2. Teil „Die praktisch-konkrete Gestalt des Beichtgesprächs“ mit Modellen für unterschiedliche Altersstufen und Situationen.

MUSALL, Peter: *Familienarbeit in der Stadt*. Reihe: Beiträge zur Gemeindepädagogik. Zürich, Köln 1981: Benziger Verlag i. Gem. m. d. Burckhardthaus-Laetare Verlag, Gelnhausen. 120 S., br., DM 17,80.

In drei Teilen behandelt der Autor (evangelischer Pfarrer, Ehe- und Familienberater, Dozent im Burckhardthaus zu Gelnhausen) die Praxis kirchlicher Familienarbeit: „Familie als Adressat kirchlicher Arbeit“, „Familien im Stadtteil“, „Gemeindliche Arbeit mit Familien im Stadtteil“. Es geht ihm um eine Familienarbeit, bei der die Familien selber Träger dieser Arbeit sein können und sein sollen.

*Kirchen kämpfen mit*. Die VFW-Fokker-Aktion zur Erhaltung der Arbeitsplätze. Hrsg. v. Heinrich und Heinz-Georg LUDWIG. Reihe: Arbeiterbewegung und Kirche, Bd. 3. Mainz 1981: Matthias-Grünwald-Verlag. 108 S., kt., DM 9,80.

Unter entscheidender Mitwirkung von kirchlicher Seite konnte Ende 1978 die Schließung des Werkes in Speyer verhindert werden. Den Inhalt des Buches bilden je zur Hälfte Berichte über den Verlauf der Geschehnisse sowie die reflektierenden Referate auf dem ein Jahr später (S. 8: 1978 – Druckfehler) vom Sozialinstitut der KAB Süddeutschlands, Freising, in Speyer veranstalteten Kongreß. Dieses konkrete Beispiel zeigt Aufgaben und Möglichkeiten kirchlicher Institutionen und Gruppen bei der Lösung sozialer Probleme auf. Bemerkenswert sind vor allem die entsprechenden sozialetischen Ausführungen von Weihbischof Gutting und der Herausgeber.

*Am Ort der Arbeit*. Berichte und Interpretationen. Überlegungen zu einer Theologie der Arbeit. Hrsg. v. Christian GREMMELS u. Franz SEGBERS. Reihe: Gesellschaft und Theologie, Abt.: Sozialetik, Nr. 13. Mainz 1981: Matthias-Grünwald-Verlag i. Gem. m. d. Chr. Kaiser Verlag, München. 192 S., kt., DM 25,-.

In mehreren Kapiteln vermitteln in einem ersten Teil Arbeitnehmer(innen) ein anschauliches Bild ihrer Mühsal am Fließband, in der Meßwarte, am Bildschirm, bei Arbeitskonflikten und im beruflichen Aufstieg; ein eigenes Kapitel ist der Frauenfabrikarbeit gewidmet. In einem zweiten Teil wird jeweils der Bericht von Fachleuten in sachlicher und fundierter Weise theologisch-sozialetisch analysiert und kommentiert. Den Abschluß bilden – in ständigem Bezug zu den konkreten Schilderungen – Überlegungen der Herausgeber zu verschiedenen Komponenten einer „Theologie der Arbeit“ (Arbeit und Freizeit als Lebenssinn; körperliche, geistig-seelische und soziale Dimension der Selbstverwirklichung sowie Selbsterhaltung und Selbstbestätigung des Menschen am Ort der Arbeit). Nachhaltig bemangelt wird an den Aussagen der Christlichen Gesellschaftslehre über die Arbeit die fehlende Differenzierung entsprechend den stark divergierenden Arten von Arbeit. Ein Verzeichnis ausgewählter Literatur vervollständigt die informative Publikation.